Gebäudetechnik

Ausbildungskatalog

Berater für energetische Sanierungen

Kurs



Der Gebäudebestand ist für mehr als 40 % des schweizweiten Energieverbrauchs verantwortlich. Der Bedarf wird überwiegend durch fossile Energieträger gedeckt. Der Bausektor wird die fossilen Heizungen bald ersetzen und die bestehenden Gebäude energetisch sanieren müssen, indem er auf erneuerbare Energien setzt! Die Bewältigung dieser bedeutenden Aufgabe erfordert qualifizierte Fachleute mit einer ganzheitlichen Vision!

Für eine energetische Sanierung müssen mehrere Unternehmen verschiedener Fachbereiche zusammenspannen, was wiederum eine ausgezeichnete Koordination, ausgeprägte technische und verwaltungstechnische Fähigkeiten voraussetzt. Ein Hausbesitzer, der „es ernst meint", muss auf somit ausgewiesene Fachleute zurückgreifen können.

- Zielgerichtete Kundenberatung
- Sensibilisieren, Informieren und Ausbilden der involvierten Berufsleute.
- Die Zusammenarbeit zwischen den Partnern vor dem Hintergrund der Energiewende stärken.
- Eine einheitliche Kommunikation schaffen und die Anzahl der nachhaltigen energetischen Sanierungen erhöhen.
- Einen Überblick auf die energetische Sanierung erlangen.
- Umfassende Kundenberatung

FLYER HERUNTERLADEN

Teilnahmebedingungen

Solide praktische Erfahrung (mind. 2 Jahre) in den Bereichen Baugewerbe, Gebäudeenergie oder Immobilien- und Bankwesen.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an alle Berufsleute, die auf dem Feld der energetischen Sanierung tätig sind.

Berufsleute mit gezieltem Fachwissen
Betroffenen Berufsgruppen sind u. a. Architekten, Dachdecker, Zimmerleute, Heizungsinstallateure, Bankangestellte, technische Mitarbeiter der Gemeinden, Energieversorger, Spengler, Elektriker, Bauingenieure, Sanitärinstallateure, Schreiner, Immobilienfachleute, Maler und Gipser, Bauaufseher usw.

Bedingung für den Erhalt der Kursbescheinigung und den Eintrag in die offizielle Liste der DEWK **sind der Besuch sämtlicher Kursmodule und die bestandene Abschlussprüfung.**

Berufsleute mit umfassendem Fachwissen
Erfahrene Berufsleute im Bereich der Gebäudeenergie können beim Lenkungsausschuss (LA) eine Alternative zur angebotenen Ausbildung beantragen. Dies gilt u. a. und insbesondere für die Berufe der technischen Büros im Bauwesen, Architekten, Wärmetechniker, Techniker, Gebäudeenergieberater und GEAK-Fachleute, sofern sie regelmässig Beratungen auf dem Gebiet der energetischen Sanierung vornehmen usw.

Über mögliche Zulassungen oder Ausnahmen und deren Modalitäten entscheidet der Leitungsausschuss von Fall zu Fall und nach Aktenlage.

Informationen Prüfung

Modul 7 – Prüfungssession findet an mehreren Abenden statt.
Die Abschlussprüfung besteht aus einem 90-minütigen Multiple Choice-Test zum erworbenen Fachwissen und einer 30-minütigen mündlichen Präsentation. Diese stellt eine Kundenberatung nach und wird durch die Prüflinge in Zweiergruppen durchgeführt.

- Bedingung für den Erhalt der Kursbescheinigung und den Eintrag in die offizielle Liste der DEWK ist der Besuch der Module 4 und 6 sowie **wahlweise des Moduls 3 oder/und 5 sowie die bestandene Abschlussprüfung.**

Kursdaten 2027

- Folgen Anfangs 2027

Die genauen Kurszeiten 2026 finden Sie im Flyer.

Die Schulung findet nur bei genügend Teilnehmern statt!

Vergebener Titel

Bei der Zertifizierung handelt es sich um eine gemeinsame Bescheinigung des Bureau des Métiers, der DEWK und der HES-SO Valais-Wallis. Sie ist Voraussetzung für die Aufnahme in die offizielle Liste der "Berater:in für energetische Sanierungen".

Nächste Kurs:	Nächster Start 2027

Typ	Preis
Komplette Ausbildung	CHF 500.00 + 200.00 Prüfungsgebühr
Modulare Ausbildung	CHF 200.00 + 200.00 Prüfungsgebühr

Zeitplan

Start : 2027 - Daten folgen - Anmeldung für Warteliste möglich
2 Tage und 6 Abende (inkl. Prüfung)

abends : 18:00 - 21:00/30 Uhr
tagsüber : 08:00 - 17:00 Uhr

Module

M0 +1 - EINFÜHRUNG UND ADMINISTRATIVES + ALLGEMEINES ZUR ENERGIELAGE UND GESETZGEBUNG IM BEREICH SANIERUNG

- Ausbildungsziele
- Administrative Informationen
- Begriffserklärung und energetische Grundlagen
- Nationale und kantonale Lage

- Walliser Gebäudebestand
- Beteiligte und Schlüsseldaten
- Kantonale Gesetze und Verordnungen zum Bauwesen und zur Energie
- Sanierungen: Verfahren, Formulare für öffentliche Ausschreibungen
- SIA-Normen in Kürze
- Praktische Übungen und Gespräch

M2 - GEBÄUDEHÜLLE UND TECHNISCHE ANLAGEN

- Gebäudehülle
- Technische Anlagen des Gebäudes und rationelle Energienutzung
- Verbindungen zwischen Gebäudehülle und technischen Anlagen
- Erneuerbare und lokale Energiequellen
- Praktische Übungen und Gespräch

M3 - GEBÄUDEENERGIEAUSWEIS DER KANTONE - GEAK

- GEAK: Grundlagen, Nutzen und Verlässlichkeit
- Grundsätze und Berechnungsarten
- GEAK-Experten
- GEAK und GEAK Plus
- GEAK-Musterberichte

- GEAK-Diagno
- Praktische Übungen und Gespräch

Wahlmodul 3 oder 5

M4 - WIRTSCHAFTLICHE ASPEKTE

Pflichtmodul

- Subventionen des Kantons
- Subventionen der Gemeinden
- Steuertechnische Aspekte der Sanierung mit der Kantonalen Steuerverwaltung
- Miet- und Eigentumsrecht mit einem Fachmann von der USPI
- Wirtschaftliche Berechnungen
- Sanierungsfinanzierung mit Bankfachleuten
- Praktische Übungen und Gespräch

M5 - KOMMUNIKATIONSTECHNIKEN – VERHANDELN UND VERKAUFEN

- Kommunikation ist das Eingangstor zu jeder menschlichen Beziehung
- Beziehungen, die auf Vertrauen basieren
- Das Verkaufsgespräch
- Die "Win-Win"-Verhandlung
- Den Preis verteidigen

- Behandlung von Einwänden

Wahlmodul 3 oder 5

M6 - PRAXIS UND ÜBUNGEN

Pflichtmodul

- Übungen in Arbeitsgruppen und praktische Fallstudien.
- Variantenvergleich unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten
- Schlechte Beispiele, Fallstricke, falsche Darstellungen usw.
- Diskussion und Erfahrungsaustausch
- Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

PRÜFUNGSSESSION

- Schriftliche Prüfung zu 90 Minuten
- Mündliche Prüfung in einer Zweiergruppe

Kontaktperson



Mme Jennifer Locher
Tel : 027 327 51 20



Connaissances de base STPS 1 & 2 (PERCO)

Kurs

.

Formation obligatoire : L'ordonnance sur la prévention des accidents (OPA, art. 7) le définit clairement :

„Lorsque l'employeur confie à un travailleur certaines tâches relatives à la sécurité au travail, il doit le former de manière appropriée, parfaire sa formation et lui donner des compétences précises et des instructions claires."

Programme STPS 1

Ce cours est la **première partie** de la formation pour les préposés à la sécurité. Il permet d'acquérir des connaissances de base sur la sécurité au travail et la protection de la santé. Les participants connaissent les bases légales ainsi que les règles vitales et sont conscients de leur responsabilité. Les principaux risques et dangers de la branche sont illustrés par des exemples pratiques.

- Bases sur la sécurité au travail et la protection de la santé
- Bases légales, responsabilité
- Risques, dangers et mesures
- Règles vitales
- Prévention dans le cadre du travail et des loisirs

Programme STPS 2

Le cours est la **deuxième partie** de la formation pour les préposés à la sécurité. Les participants comprennent pourquoi certains ont des comportements dangereux et connaissent des techniques pour changer ces comportements. Ils peuvent développer et mettre en œuvre un système de sécurité dans leur entreprise sur la base de la solution de branche pour la technique du bâtiment.

- Sécurité comportementale
- Motivation, communication
- Sécurité systémique (10 points)
- Outils de la solution de branche pour la technique du bâtiment

Anmeldebedingungen

- Une inscription peut être annulée sans frais si l'annulation est faite pour de justes motifs, par écrit ou par téléphone, 7 jours avant le début du cours.
- **Passé ce délai, le montant de l'inscription, est dû dans son entier.**
- **En cas de non-présence au cours ou absence non-justifié, CHF 200.00 sont facturées en plus des frais d'inscription au cours.**
- La commission se réserve le droit de ne pas ouvrir un cours qui réunirait un nombre insuffisant d'inscriptions.
- Les places étant limitées, la priorité d'inscription est donnée aux membres de l'association cantonale et elles seront attribuées par ordre chronologique d'inscription.
- Seules 2 inscriptions par entreprise sont prises en considération **si le cours est complet.**

Nächste Kurs: 22 et 23 octobre 2026

Typ	Preis
Cotisant Contribution professionnelle (CPR)	CHF 200.00
Membre association et non-cotisant CPR	CHF 400.00
Non-membre et non-cotisant	CHF 970.00 (prix non-membres suissetec)

Zielgruppe

Personnes de contact pour la sécurité au travail et la protection de la santé (PERCO)
Préposés à la sécurité (PS)
Responsables

(apprentis pas admis)

Zeitplan

22. et 23 octobre 2026

08h30 – 16h30

BM Campus – 1950 Sion

Kontaktperson



Mme Jennifer Locher
Tel : 027 327 51 20



Hebebühne & Staplerkurse

Kurs

Die Kurse 2026 sind beendet. Die Daten 2027 werden im November aufgeschaltet.

Hebebühne

1-Tageskurs / 8 Personen pro Kurs

Dieser Kurs ist für Monteure und Betriebsmitarbeitende geeignet, welche bei ihrer Tätigkeit in der Höhe auf den Einsatz von Hubarbeitsbühnen angewiesen sind. Die Sicherheit und das richtige Verhalten bei Gefahrensituationen werden intensiv geschult. Theoretische Lektionen wechseln mit praktischen Übungen ab. Der Gesetzgeber schreibt vor, dass für die Bedienung der Hubarbeitsbühnen eine entsprechende Ausbildung notwendig ist. Erforderlich ist eine dokumentierte, theoretische und praktische Grundausbildung für die verwendete Hubarbeitsbühnen-Kategorie.

IPAF-anerkannte Kurse zur Schulung für die Bedienung von Hebebühnen.

4 Kategorien:

- **Vertikal Boom (1a)**
- **Statisch Boom (1b)**
- **Mobil Vertikal (3a)**
- **Mobil Boom (3b)**

Stapler

2-Tageskurs / 6 Personen pro Kurs

R1 (Gegengewicht) / R4 (Telestapler) – Durch intensives Training wird im Kurs die notwendige Fertigkeit für die richtige Bedienung vermittelt. Die Sicherheit und das richtige Verhalten bei Gefahrensituationen werden geschult. Theoretische Lektionen wechseln mit praktischen Übungen

ab. Die EKAS Richtlinien 6518 schreibt vor, dass für die Bedienung der Stapler eine entsprechende Ausbildung notwendig ist.
Erforderlich ist eine dokumentierte, theoretische und praktische Grundausbildung.

Der Kurs wird mit einer Prüfung abgeschlossen SUVA anerkannter Führerausweis.

Anmeldebedingungen

- gute Deutschkenntnisse (Lesen und Verstehen)
- Keine Drogen- oder Alkoholprobleme
- Mindestalter 18 Jahre

Nächste Kurs:	Diverse Daten 2026

Typ	Preis
Berufsbeitragszahler	wird übernommen
Nicht-Berufsbeitragszahler	CHF 550.00 exkl. MwSt. (Hebebühne) / CHF 680.00 exkl. MwSt. (Stapler)

Zielgruppe

Alle Branchen zusammen, gemäß vorgeschlagenem Programm

Zeitplan

08:00 – 17:00 Uhr
Imboden Baumschinen AG – 3942 Raron

Kontaktperson



Mme Jennifer Locher
Tel : 027 327 51 20



Monteur photovoltaïque

Kurs

L'énergie est un bien précieux et avec la transition énergétique, il est devenu indispensable de trouver des solutions alternatives et rapides face à la pénurie programmée. Qui plus est, il manque environ 200 personnes formées à la pose de panneaux solaires en Valais.

Trois associations professionnelles, **EIT.valais**, la **tec-bat** et l'**AVIS**, se sont fédérées sur l'impulsion du Bureau des Métiers en partenariat avec la formation continue cantonale du Service des hautes écoles et le Service de l'énergie et des forces hydrauliques pour mettre sur pied une formation de Monteur photovoltaïque. Le projet est unique en Suisse car il regroupe, au niveau cantonal, l'ensemble des acteurs concernés par ces défis. A moyen terme, l'idée serait de proposer un module «passerelle» afin de permettre aux personnes en reconversion professionnelle de s'orienter vers ce métier.

A la suite de ce cours, les monteurs en photovoltaïque seront en mesure de travailler de manière autonome dans le montage de panneaux sur les toits.

Conditions d'admission par module

Aide-monteur PV

- Niveau de français minimum requis : C1
- Projet de reconversion professionnelle ou professionnalisation en statut intérimaire

Monteur PV – base

- Niveau de français minimum requis : C1

- CFC sanitaire/chauffagiste/électricien/couvreur ferblantier avec expérience de min. 6 mois sur les toits
- Ou expérience de minimum 1 an dans l'un de ces métiers
- Ou expérience de minimum 1 an en tant que monteur photovoltaïque

Monteur PV – avancé

- Niveau de français minimum requis : C1
- Suivi le cours monteur/euse PV en 2022/2023 ou 2024
- Ou expérience supérieure à 6 mois en planification PV
- Ou expérience supérieure à 1 an en tant que monteur photovoltaïque

Vergebener Titel

Au terme de la formation, le candidat participe à un examen écrit. S'il réussit, il obtient une attestation de participation et une attestation de réussite reconnue par les Associations professionnelles cantonales ainsi que le Service des hautes écoles/formation continue.

Nächste Kurs:	Printemps 2026

Typ	Preis
Aide-Monteur PV - membre (eit.valais/tec-bat/avis)	CHF 1'850.00
Aide-Monteur PV - non-membre (eit.valais/tec-bat/avis)	CHF 3'900.00
Monteur PV - base - membre (eit.valais/tec-bat/avis)	CHF 1'500.00
Monteur PV - base - non-membre (eit.valais/tec-bat/avis)	CHF 3'000.00
Monteur PV - avancé - membre (eit.valais/tec-bat/avis)	CHF 1'800.00
Monteur PV - avancé - non-membre (eit.valais/tec-bat/avis)	CHF 3'800.00

Kontaktperson



Mme Jennifer Locher
Tel : 027 327 51 20

Bureau des Métiers
Rue de la Dixence 20
1950 Sion

Handwerkerverband
Brückenweg 12
3930 Visp

BM Campus
Rue Oscar-Bider 54
1950 Sion

Contact
info@bmvs.ch
formation@bmvs.ch